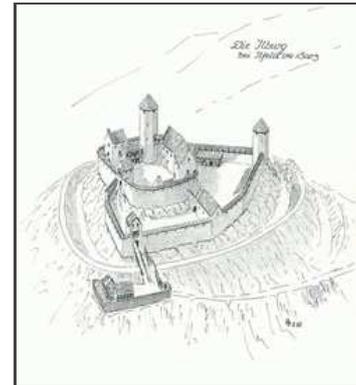




## ILBURG | BURG ILFELD

Weltweit | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Thüringen](#) | [Landkreis Nordhausen](#) | Harztor, OT Ilfeld

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Braun, Wolfgang - Rekonstruktionszeichnungen von Burgen Thüringens | 1998

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Lage</b>	Die Ilburg liegt auf einem Bergkegel im Zentrum des Ortes Ilfeld.
<b>Nutzung</b>	Forstwirtschaftliche Nutzung
<b>Bau/Zustand</b>	Von der Ilburg haben sich Gräben, Wälle sowie Mauerreste erhalten.
<b>Typologie</b>	Höhenburg
<b>Sehenswert</b>	⇒ k.A.
<b>Bewertung</b>	k.A.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: <a href="#">51°34'47.5" N, 10°47'05.5" E</a> Höhe: 300 m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> nicht verfügbar
	<b>Kontaktdaten</b> k.A.
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> k.A.
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> Von Nordhausen aus auf die B 4 Richtung Ilfeld, dort Richtung Burgberg, bis zur Burgstraße fahren, dort der Ausschilderung folgen. Kostenlose Parkmöglichkeiten im Ort.
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> k.A.
	<b>Wanderung zur Burg</b> k.A.
	<b>Öffnungszeiten</b> Besichtigung jederzeit möglich.



**Eintrittspreise**  
kostenlos



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



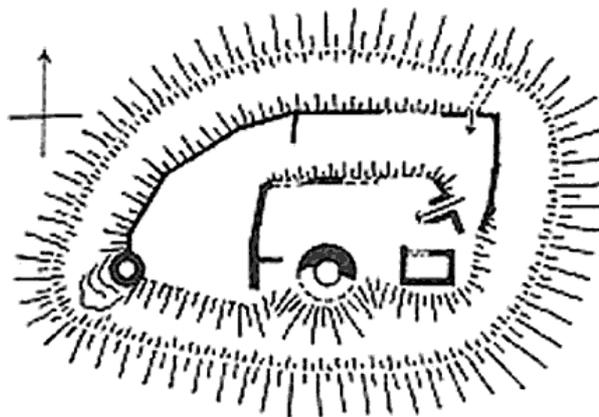
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996 | S. 307  
(durch Autor leicht aktualisiert)

## Historie

Anfang 12. Jh.	Wird die Burg erbaut.
1103	Wird ein Graf Elger I. von Bielstein erwähnt, der wahrscheinliche Erbauer der Burg.
1154	Werden erstmals die Herren von Ifeld genannt.
1157	Wird ein Edelger von Ifeld erwähnt.
um 1200	Werden wahrscheinlich schon wichtige Teile der Burg abgetragen.
Ende des 12. Jh.	Wird die Ilburg durch die Burg Honstein abgelöst.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Bienert, Thomas - Mittelalterliche Burgen in Thüringen | Gudensberg, 2000 | S. 184  
Dehio, Georg - Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Thüringen | München, Berlin, 2003 | S. 632  
Köhler, Michael - Thüringer Burgen | Jena, 2003 | S. 162 f.  
Krahe, F.-W. - Burgen des deutschen Mittelalters | Augsburg, 1996 | S. 307  
Resch, Regina & Alexander - Thüringer Burgen | Meiningen, 2007 | S. 110

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[30.11.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.  
[16.06.2008] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.11.2021 [CR]

IMPRESSUM

© 2021



Folgen

537 Follow